

	<p>Objekt: Degen, Ende 16. Jahrhundert</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum- stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Waffen und Militaria, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Kunstkammer der Herzöge von Württemberg</p> <p>Inventarnummer: KK gelb 6</p>
--	---

Beschreibung

Im Jahr 1799 erteilte Herzog Friedrich II. von Württemberg den Befehl, neun Hieb- und Stichwaffen aus der Ludwigsburger Gewehrfabrik nach Stuttgart in die Kunstkammer zu überführen. Darunter war auch „ein gerader in der Mitte der 2schneid. Klinge erhöhter, also rechts und links auf beiden Seiten gekehlter Hau- oder Stoßdegen mit einem eisernen Griff, der zierlich mit vergoldetem Mößdraht geflochten ist, einer Muschel und 2 Bügeln. Das ganze Gefäß hat auf einem versilberten weißen Grunde leicht vergoldet Blumwerk (HStAS A20a Bü 151, fol. 176v, Nr. 56,1).

[Matthias Ohm]

Grunddaten

Material/Technik:

Eisen, Messing, Holz; vergoldet

Maße:

Länge: 104 cm, Klinge: 87 x 4 cm,

Parierstange: 23 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1580-1600

wer

wo

Schlagworte

- Armeemuseum

- Blankwaffe
- Stichwaffe
- Waffe